

Variante 5.3 – Umfahrung der B 49 westlich von Dalheim im Einschnitt bzw. Damm

Bei Variante 5.3 würden **vorhandene Straßen** wie die A 480 und A 45 **mitgenutzt**, um die **B 49 künftig um Wetzlar herumzuführen**. Neugebaut wird eine B 49n zwischen einer neuen B 49-Anschlussstelle bei Altenberg und der A 480-Anschlussstelle Aßlar („Dalheim-Umfahrung“).

Die neue Trasse wird ohne größere Bauwerke im **Einschnitt** bzw. auf einem **Straßendamm** geführt. Um die Innenstadt weiter erreichbar zu halten, wird die Umfahrung mit dem **Neubau zweistreifiger Stadtzubringer** ergänzt, sowohl von Westen als auch von Osten.

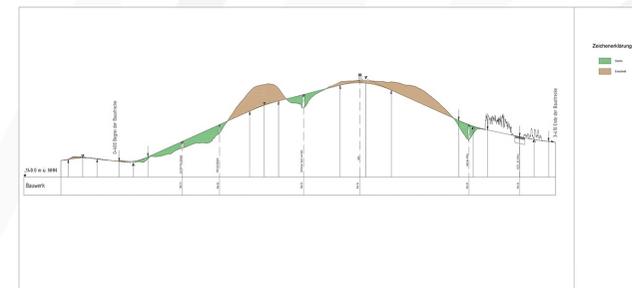


Würde vom Neubau einer Straße eine Gefahr für die Deponie ausgehen?

Das Deponiegelände ist nach außen hin abgedichtet. Zudem wäre das abgedichtete Deponiegelände von der Maßnahme nicht direkt betroffen. Sofern eine Umfahrung „Dalheim“ (Einschnitt oder Tunnel) weiter zu verfolgen wäre, würden in der weiteren Planung entsprechende Gutachten und parallel dazu Untersuchungen des Grundwassers erfolgen.

Wieviel Umweg entsteht für einen Verkehrsteilnehmer durch die neue Umfahrung?

Für Verkehrsteilnehmer entsteht durch die neue Umfahrung ein Umweg von insgesamt 4,1 Kilometern.



😊 Stärken/Chancen

- ✓ B49n: leistungsfähige Umfahrungsstraße
- ✓ Entwicklungspotenzial Innenstadt Wetzlar infolge Teilrückbau
- ✓ Entlastung der Stadtmitte und Garbenheim infolge Teilrückbau
- ✓ geringe Bau- und Unterhaltungskosten

☹ Schwächen/Risiken

- ✗ starke Zerschneidungswirkung durch tiefe Einschnitte und Dämme mit Lärmschutzwänden im gesamten Trassenbereich
- ✗ massive Eingriffe in landwirtschaftlich hochwertige Flächen (Vorranggebiet Landwirtschaft), hohe natur- und artenschutzfachliche Bedeutung des Eingriffsbereichs sowie für die Naherholung, hohe Neuversiegelung von Böden, Massenausgleich problematisch
- ✗ dauerhafte, neue Immissionsbelastung der Anwohner in Dalheim (DTV_{WE} 2030 ca. 37.850 Kfz/24h), Wertverlust der Grundstücke
- ✗ dauerhafte, höhere Imm.belastung entlang der neuen Gesamtrasse B49 (durch dauerhafte LSW gemildert)
- ✗ bauzeitlich sehr hohe Belastungen für Anwohner in Dalheim, bauzeitlich hohe Belastungen innerstädtischer Anwohner/Anlieger während Rückbau des Bestands

Aktueller Stand 27.04.2020